

Inhaltsverzeichnis

	Rdnr.	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXI
<i>Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur</i>		XXV

Erster Teil

Grundlagen

§ 1 Vertragliche Schuldverhältnisse in der Regelungssystematik des BGB	1	1
§ 2 Regelungssystem des allgemeinen Leistungsstörungenrechts	3	2
I. Wesentliche Regelungen	3	2
II. Systematische Struktur	4	2
III. Das Regelungssystem in den Fällen des § 275 („zweite Spur“)	9	4
IV. Das Regelungssystem in den sonstigen Fällen („erste Spur“)	11	4
V. Einbeziehung des kauf- und werkvertraglichen Gewährleistungsrechts	12	4
§ 3 Rechtsbehelfe des Gläubigers im allgemeinen Leistungsstörungenrecht	14	5
I. Relevanz für die vertraglichen Schuldverhältnisse	14	5
II. Schadensersatzansprüche	18	6
1. Überblick	18	6
2. Schadensersatz aus den §§ 280 ff.	19	6
a) Struktur	19	6
b) Abgrenzung der Schadensarten	21	6
c) Insbesondere: Schadensersatz statt der Leistung	25	7
aa) Schlechtleistung	26	7
bb) Verletzung nicht leistungsbezogener Nebenpflicht ..	28	8
cc) Ausschluss der Hauptleistungspflicht nach § 275 ...	30	8
d) Prüfungsaufbau	32	9
3. Schadensersatz nach § 311a Abs. 2	36	11
III. Rücktritt und Freiwerden von der Gegenleistung (§§ 323–326)	37	11
1. Rücktritt nach §§ 323–325	39	12
2. Freiwerden von der Gegenleistungspflicht nach § 326.	40	12

Zweiter Teil
Kaufvertrag

§ 4 Überblick zum Kaufrecht.	43	14
§ 5 Kaufrechtlicher Mangelbegriff	48	16
I. Sachmangel	48	16
1. Struktur des § 434	48	16
a) Überblick	48	16
b) Verhältnis von § 434 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 und Nr. 2	51	16
2. Einzelheiten zu § 434 Abs. 1	55	17
a) Vereinbarte Beschaffenheit (§ 434 Abs. 1 S. 1)	55	17
b) Eignung zur vertraglich vorausgesetzten Verwendung (§ 434 Abs. 1 S. 2 Nr. 1)	57	19
c) Übliche Beschaffenheit und Eignung zur gewöhnlichen Verwendung (§ 434 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 Hs. 2)	59	20
d) Erweiterung der Beschaffenheit auf öffentliche Aussagen (§ 434 Abs. 1 S. 3 i.V.m. Abs. 1 S. 2 Nr. 2 Hs. 2)	61	20
e) Besonderheiten bei Grundstückskaufverträgen	64	21
3. Fehler in Bezug auf Montage bzw. Montageanleitung (§ 434 Abs. 2)	65	22
a) Montagefehler	65	22
b) Mangelhafte Montageanleitung	68	23
4. Aliud und Zuweniglieferung (§ 434 Abs. 3)	73	24
5. Maßgeblicher Zeitpunkt	76	25
II. Rechtsmangel (§§ 435 f)	78	25
1. Grundsätze	78	25
2. Einzelfragen	81	26
a) Fehlende Eigentumsübertragung als Rechtsmangel?	81	26
b) Abgrenzung zwischen Sach- und Rechtsmangel	82	27
§ 6 Grundlagen des kaufrechtlichen Rechtsbehelfssystems	83	27
I. § 437 als Servicenorm und Drehscheibe	83	27
II. Gestuftes Rechtsbehelfssystem	86	28
III. Zeitlicher Anwendungsbereich der §§ 437 ff	88	28
IV. Konkretisierung beim Gattungskauf	91	29
§ 7 Der Nacherfüllungsanspruch des Käufers (§§ 437 Nr. 1, 439)	95	30
I. Überblick	95	30
II. Erfüllung und Nacherfüllung	100	32
III. Kosten und Ort der Nacherfüllung	103	33
1. Kosten: § 439 Abs. 2 als Anspruchsgrundlage?	103	33
2. Ort	108	35

IV. Ausschluss des Nacherfüllungsanspruchs	121	40
1. Unmöglichkeit (§ 275 Abs. 1)	121	40
2. Verweigerungsrecht wegen Unverhältnismäßigkeit gemäß § 275 Abs. 2	122	41
3. Verweigerungsrecht wegen Unverhältnismäßigkeit gemäß § 439 Abs. 4	123	41
a) Überblick	123	41
b) Richtlinienwidrigkeit der absoluten Methode	126	42
c) Bestimmung der Unverhältnismäßigkeit	129	43
aa) Absolute Bestimmung der Unverhältnismäßigkeit (soweit noch zulässig)	129	43
bb) Relative Bestimmung der Unverhältnismäßigkeit	133	44
V. Rückabwicklung bei der Ersatzlieferung (§ 439 Abs. 5)	136	45
VI. Einbaufälle	137	45
1. Wesentliche Aussagen der Entscheidung des EuGH (Putz/Weber) zum Verbrauchsgüterkauf	139	46
2. Reichweite des Ersatzlieferungsanspruchs in den Einbaufällen nach bisheriger Rechtslage	142	46
a) Ursprünglich: Keine Erstreckung auf Ein- und Ausbau	142	46
b) Neue Vorgaben des EuGH für den Verbrauchs- güterkauf	143	47
c) Umsetzung der Vorgaben im bisherigen Recht	144	48
3. Überblick über die Reform von 2017	149	49
4. Konkrete Einzelheiten zu den neuen Vorschriften.	154	50
a) Kein Anspruch in natura.	155	51
b) Anspruch auf Kostenersatz	156	51
c) Verweigerungsrecht des Verkäufers: differenzierende Lösung	164	53
aa) Überblick	164	53
bb) Verhältnis zwischen § 439 Abs. 4 und § 475 Abs. 4–6	167	54
cc) Folgen für Rücktritt, Minderung und Schadens- ersatz statt der Leistung	179	57
dd) Anspruch auf Vorschuss	180	57
ee) Fallbeispiele	181	58
5. Anwendung der neuen Vorschriften auf die Nachbesserung	188	60
6. Abgrenzung: Ersteinbaukosten	189	60
7. Beispielsfall	191	60
VII. Weitere problematische Fälle	192	64
1. Ersatzlieferung beim Stückkauf	192	64
a) Eine Ansicht: Ausschluss des Ersatzlieferungsanspruchs	193	65
b) Gegenansicht: Ersatzlieferungsanspruch bei vertret- baren, ersetzbaren bzw. wirtschaftlich vergleichbaren Sachen	195	65
c) Stellungnahme	196	65

2. Wahlrecht innerhalb der Nachbesserung	201	67
3. Nacherfüllung und Verantwortlichkeit des Käufers	203	68
4. Reichweite der Nacherfüllung bei weiteren Schäden an der Kaufsache („Weiterfresserschäden“)	205	69
§ 8 Rücktrittsrecht des Käufers	208	70
I. Überblick	208	70
II. Voraussetzungen	210	70
1. Mangelhaftigkeit der Kaufsache und Fälligkeit	210	70
2. Erfolgreicher Ablauf einer angemessenen Nachfrist	216	71
a) Grundsatz	216	71
b) Entbehrlichkeit der Fristsetzung	220	73
aa) § 323 Abs. 2	220	73
bb) § 326 Abs. 5	221	74
cc) § 440	225	75
dd) § 445a Abs. 2	233	77
c) Vereinbarkeit des Fristsetzungserfordernisses mit der Verbrauchsgüterkauf-RL – richtlinienkonforme Auslegung?	234	77
3. Keine Unerheblichkeit der Pflichtverletzung	241	79
4. Kein Ausschluss gemäß § 323 Abs. 6	244	80
5. Erklärung des Rücktritts	245	81
III. Rechtsfolgen	246	81
§ 9 Minderungsrecht des Käufers	248	82
I. Voraussetzungen	248	82
II. Rechtsfolgen	250	82
§ 10 Schadensersatzanspruch des Käufers	252	83
I. Überblick	252	83
II. Allgemeine Fragen zu Schadensersatzansprüchen aus §§ 437 Nr. 3, 280 ff	257	84
1. Bestimmung der Pflichtverletzung bei §§ 280 ff	257	84
2. Bezugspunkt des Vertretenmüssens	261	85
a) Pflichtverletzung bezüglich der Nacherfüllung	261	85
b) Pflichtverletzung bezüglich der mangelhaften ursprünglichen Lieferung	262	85
3. Haftungsmaßstab für das Vertretenmüssen	266	87
a) Garantie	267	88
b) Beschaffungsrisiko	268	88
c) Verschuldenshaftung	269	88
4. Abgrenzung nach Schadensarten bei §§ 280 ff	273	89
a) Schadensersatz statt der Leistung und „einfacher“ Schadensersatz	274	90

b) Verzögerungsschaden (§§ 280 Abs. 1, 2, 286)	281	92
c) Sonderfall: Betriebsausfallschaden und während der Nacherfüllungszeit entgangener Gewinn	283	92
d) Abgrenzung zum allgemeinen Leistungsstörungenrecht, insbesondere: Fall der verspäteten Leistung	287	95
III. Schadensersatzansprüche aus §§ 437 Nr. 3, 311a Abs. 2	28	96
1. Voraussetzungen	289	96
2. Rechtsfolgen – Verhältnis zu § 280 Abs. 1	292	97
IV. Schadensersatzansprüche aus §§ 280 ff wegen ursprünglich mangelhafter Lieferung	294	98
1. Pflichtverletzung	295	99
2. Vertretenmüssen	296	99
3. Abgrenzung nach Schadensarten	297	99
4. Schadensersatz statt der Leistung: Abgrenzung innerhalb der §§ 281 ff	300	100
a) § 283	302	100
b) § 281	304	100
5. Schadensersatz statt der Leistung: Besondere Voraussetzungen	305	101
6. Schadensersatz statt der Leistung und Schadensersatz statt der ganzen Leistung	307	102
V. Schadensersatzanspruch aus §§ 437 Nr. 3, 280 ff wegen Verletzung der Nacherfüllungspflicht	311	103
VI. Aufwendungsersatzanspruch aus §§ 437 Nr. 3, 284	316	105
§ 11 Mängelrüge des Käufers	325	106
§ 12 Ausschlussgründe und Verjährung im Kaufgewährleistungsrecht . . .	328	107
I. Ausschluss der Haftung des Verkäufers	328	107
1. Gesetzlicher Haftungsausschluss (§§ 442, 445)	328	107
2. Vertraglicher Haftungsausschluss (§ 444)	335	109
II. Verjährung und zeitliche Grenzen	341	111
1. Verjährung der Gewährleistungsansprüche	342	111
2. Zeitliche Grenzen der Gestaltungsrechte	345	112
§ 13 Konkurrenzfragen im Kaufgewährleistungsrecht	348	113
I. Irrtumsanfechtung durch den Käufer	348	113
1. § 119 Abs. 2	348	113
2. § 119 Abs. 1	356	115
II. Irrtumsanfechtung durch den Verkäufer	357	115
III. § 123	359	116
IV. Wegfall der Geschäftsgrundlage	360	116
V. Haftung für Verletzung vertraglicher Nebenpflichten	362	116
1. Nicht mangelbezogene Nebenpflichten	363	116
2. Mangelbezogene Nebenpflichten	364	117

VI. Haftung für vorvertragliche Aufklärungspflichtverletzungen (c.i.c.)	371	118
VII. Haftung des Käufers für unberechtigt geltend gemachte Ansprüche	375	120
VIII. Deliktsrecht	379	120
§ 14 Verbrauchsgüterkauf	383	122
I. Überblick	383	122
II. Anwendungsbereich der §§ 474 ff	385	122
1. Persönlicher Anwendungsbereich	386	123
2. Sachlicher Anwendungsbereich	393	126
III. Besondere Regelungen für den Verbrauchsgüterkauf	394	126
1. Gefahrübergang beim Versendungskauf	394	126
2. Zwingender Charakter	397	127
a) Rechte des Verbrauchers	397	127
aa) Regelungsinhalt	397	127
bb) Abgrenzung zwischen (zulässiger) Beschaffen- heitsvereinbarung und (unzulässiger) Haftungs- beschränkung	400	128
b) Verjährung der Mängelansprüche des Käufers	402	129
3. Beweislastumkehr (§ 477)	403	129
4. Absolute Unverhältnismäßigkeit	414	133
5. Sonstige Regelungen	415	133
a) Fälligkeit	415	133
b) Öffentliche Versteigerungen	417	134
c) Garantien	418	134
d) Ausschluss von Nutzungsherausgabe und Wertersatz ..	419	134
§ 15 Besondere Problembereiche im Kaufrecht	420	134
I. Rückgriff des Verkäufers	420	134
1. Allgemein geltende Rückgriffserleichterungen (§§ 445a, 445b)	424	135
a) Überblick	424	135
b) Anwendungsbereich	425	135
c) Anspruch auf Aufwendungsersatz wegen der Nacherfüllungskosten (§ 445a Abs. 1)	429	136
d) Entbehrlichkeit der Fristsetzung (§ 445a Abs. 2)	433	138
e) Handelsrechtliche Rüge- und Untersuchungs- obliegenheit nach § 377 HGB (§ 445a Abs. 4)	438	139
f) Verjährung von Rückgriffsansprüchen	440	140
aa) Verjährungsregelung für den Aufwendungs- ersatzanspruch aus § 445a Abs. 1 (§ 445b Abs. 1) ..	440	140
bb) Allgemeine Ablaufhemmung (§ 445b Abs. 2)	442	140
2. Besondere Erleichterungen für den Rückgriff nach einem Verbrauchsgüterkauf	445	141

a) Anwendungsbereich: nur Rückgriff nach Verbrauchs-		
güterkauf	446	141
b) Beweislastumkehr	447	141
c) Beschränkung der Abdingbarkeit	448	142
II. Selbstvornahme der Nacherfüllung	450	142
III. Versendungskauf	453	145
1. Überblick	453	145
2. Voraussetzungen des § 447	456	145
a) Anwendbarkeit	456	145
b) Versendungskauf	457	145
c) Auslieferung an die Transportperson	459	146
d) Zufall	461	146
e) Typische Transportgefahr?	465	147
3. Haftungsprobleme und Drittschadensliquidation	466	148
a) Transport durch Person, die nicht Frachtführer		
i.S.d. HGB ist	467	148
b) Transport durch Frachtführer i.S.d. HGB	469	148
IV. Rechtskauf und Unternehmenskauf	471	149
1. Rechtskauf	472	149
2. Unternehmenskauf	476	151
V. Garantien	480	152
VI. Der „Diesel-Skandal“	481a	153
1. Fragen des allgemeinen Vertragsrechts	481b	154
2. Vorliegen eines Sachmangels.	481c	154
3. Gewährleistungsrechte – Überblick und systematisches		
Zusammenspiel	481d	154
a) Zentrale Rolle der Nacherfüllung	481d	154
b) Insbesondere: Die Frage der Unzumutbarkeit der		
Nachbesserung durch ein Software-Update	481d	155
4. Nacherfüllung (§§ 437 Nr. 1, 439)	481e	156
a) Nachbesserung	481e	156
b) Ersatzlieferung	481f	156
aa) Lieferung eines mangelfreien Modells aus der		
gleichen Baureihe bzw. aus der Baureihe des		
Nachfolgemodells	481f	156
bb) Verweigerung wegen Unverhältnismäßigkeit		
gemäß § 439 Abs. 4	481f	157
cc) Folgen	481f	157
5. Rücktritt (§§ 437 Nr. 2, 323)	481g	158
a) Unerheblichkeit der Pflichtverletzung		
(§ 323 Abs. 5 S. 2)?	481g	158
b) Entbehrlichkeit der Nachfristsetzung	481g	158
c) Dauer der Nachfrist	481g	159
6. Verjährung	481h	159
7. Verkäufererregress	481i	160

8. Einzelne Hinweise zur deliktischen Haftung	481j	160
9. Einzelne prozessuale Hinweise	481k	161
a) Klageantrag bei Ersatzlieferung	481k	161
b) Streitgenossenschaft zwischen Verkäufer und Hersteller	481k	162

Dritter Teil

Sonstige Verträge

§ 16 Werkvertrag	482	163
I. Begriff	483	163
II. Pflichten des Bestellers	486	165
1. Abnahmepflicht des Bestellers	487	165
2. Vergütung	490	166
3. Gefahrtragung bezüglich der Vergütung	494	166
a) Grundregeln (§ 644)	495	166
b) Sonderregeln für den Fall der Verantwortlichkeit des Bestellers (§ 645)	498	167
III. Pflichten des Unternehmers – insbesondere:		
Gewährleistungsrecht	503	171
1. Überblick	503	171
2. Mangelbegriff	504	171
3. Rechte des Bestellers bei Mangelhaftigkeit des Werks	506	172
a) Überblick	506	172
b) Nacherfüllung	510	173
c) Selbstvornahme und Aufwendungsersatz	514	174
aa) Aufwendungsersatzanspruch bei Selbstvornahme (§ 637 Abs. 1, 2)	514	174
bb) Vorschuss (§ 637 Abs. 3)	519	175
d) Rücktritt	520	175
e) Minderung	525	176
f) Schadensersatz	527	177
aa) Überblick	527	177
bb) Abgrenzung zwischen den Schadensarten	530	177
cc) Insbesondere: Schadensersatz statt der Leistung. .	534	179
g) Ausschlussgründe und zeitliche Grenzen	538	181
aa) Ausschluss nach § 640 Abs. 3	538	181
bb) Verjährung und zeitliche Grenzen	539	181
h) Zeitpunkt des Eingreifens der Gewährleistungsrechte ..	546	183
i) Konkurrenzfragen	548	183
4. Abschließender Fall zum Gewährleistungsrecht	549	184
IV. Vorzeitige Beendigung des Werkvertrags	551	187
V. Neuregelung des Bauvertrags	555	188
1. Struktur	555	188

2. Bauvertrag	556	189
3. Verbraucherbauvertrag	558	189
4. Architekten- und Ingenieurvertrag	561	190
5. Bauträgervertrag	564	191
§ 17 Reisevertrag	565	192
I. Vorbemerkung	565	192
II. Vertragsgegenstand	569	193
III. Vertragsparteien	573	194
1. Reiseveranstalter	573	194
2. Reisender	582	196
IV. Zustandekommen des Reisevertrags	587	197
V. Änderung und vorzeitige Auflösung des Reisevertrags	595	198
1. Vertraglich vorbehaltenes Änderungsrecht	595	198
2. Rücktritt des Reiseveranstalters vor Reisebeginn	598	199
3. Vertragsübernahme	600	199
4. Rücktritt des Reisenden vor Reisebeginn	603	200
VI. Vertragspflichten	610	201
VII. Gewährleistung bei Reisemängeln	614	202
1. Reisemangel (§ 651c Abs. 1)	614	202
2. Die Rechtsbehelfe im Überblick	621	204
3. Abhilfe (§ 651k Abs. 1 und 3)	622	204
4. Selbsthilfe und Ersatz der erforderlichen Aufwendungen (§ 651c Abs. 3)	627	205
5. Minderung (§ 651d)	629	205
6. Kündigung (§ 651l)	633	206
a) Voraussetzungen (Abs. 1)	633	206
b) Rechtsfolgen (Abs. 2)	636	207
7. Schadensersatz (§ 651n)	640	207
a) Allgemeiner Schadensersatz (Abs. 1)	640	207
b) Schadensersatz wegen nutzlos aufgewendeter Urlaubszeit (Abs. 2)	644	208
8. Verjährung	652	209
VIII. Rechtsbehelfe des Reiseveranstalters	658	209
IX. Praktische Hinweise	660	209
§ 18 Schenkung	662	210
I. Vertragsgegenstand	662	210
1. Überblick	662	210
2. Zuwendung	663	210
3. Unentgeltlichkeit	665	211
4. Dauerhaftigkeit	673	212
II. Zustandekommen	674	213
III. Besondere „Beendigungsgründe“	678	214
1. Überblick	678	214

2. Einrede des Notbedarfs und Rückforderung wegen Verarmung	679	214
3. Widerruf wegen groben Undanks	681	215
4. Störung der Geschäftsgrundlage	683a	215
IV. Haftung des Schenkers	684	216
1. Überblick	684	216
2. Allgemeines Haftungsprivileg, § 521	685	216
3. Sondervorschriften zur Mängelhaftung, §§ 523, 524	687	217
V. Sonderformen der Schenkung	695	219
1. Schenkung unter Auflage	695	219
2. Gemischte Schenkung	699	220
3. Schenkungsversprechen von Todes wegen	705	223
§ 19 Miete	706	223
I. Systematik der Regelungen	706	223
II. Vertragsgegenstand	707	223
III. Zustandekommen und Wirksamkeit	710	224
IV. Rechte des Mieters	714	225
1. Primäranspruch auf Gewährung des Mietgebrauchs	714	225
a) Überblick	714	225
b) Schönheits- und Bagatellreparaturen	717	226
c) Gebrauchsüberlassung an Dritte	724	228
2. Mängelgewährleistung	727	229
a) Überblick	727	229
b) Mietmangel, Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft ...	728	230
c) Kein Ausschluss des Gewährleistungsrechts	734	231
d) Minderung (§ 536)	739	232
e) Schadensersatz (§ 536a)	743	233
f) Selbstvornahme der Mangelbeseitigung durch Mieter und Ersatz der Aufwendungen (§ 536a Abs. 2)	746	234
g) Konkurrenzen	747	234
3. Außerordentliche fristlose Kündigung aus wichtigem Grund	753	236
a) Kündigungsgrund	753	236
b) Weitere Kündigungsvoraussetzungen	757	236
c) Verhältnis des § 543 zum allgemeinen Leistungsstörungsrecht	763	237
4. Zurückbehaltungsrecht	764	238
5. Aufwendungsersatz und Wegnahmerecht	766	238
6. Schema	770	239
V. Rechte des Vermieters	771	239
1. Primäranspruch auf Mietzahlung	771	239
2. Anspruch auf Unterlassung des vertragswidrigen Gebrauchs	774	240

3. Außerordentliche fristlose Kündigung aus wichtigem Grund	775	241
4. Kein Anspruch auf Vorteilsherausgabe bei unberechtigt		
Untervermietung	780	242
5. Schadensersatzansprüche	781	243
a) Wegen vertragswidrigen Gebrauchs der Mietsache	781	243
b) Wegen unterlassener Mängelanzeige	785	244
VI. Vermieterpfandrecht	786	244
1. Überblick	786	244
2. Forderung aus dem Mietverhältnis	787	244
3. Eingebraachte pfändbare Sache des Mieters	788	245
4. Kein Erlöschen des Vermieterpfandrechts	792	246
5. Folgen des Vermieterpfandrechts	795	247
VII. Veräußerung der vermieteten Mietsache	796	247
VIII. Beendigung des Mietverhältnisses	803	249
1. Überblick	803	249
2. Beendigung durch Fristablauf	805	249
3. Beendigung durch ordentliche Kündigung	806	250
a) Kündigung durch den Vermieter	806	250
b) Kündigung durch den Mieter	810	251
c) Schema	811	251
4. Beendigung durch außerordentliche Kündigung	812	251
5. Rechtsfolgen der Beendigung eines Mietverhältnisses . . .	815	252
a) Rückgabe der Mietsache	815	252
b) Entschädigung und Schadensersatz bei verspäteter Rückgabe	817	253
c) Schadensersatz in weiteren Fällen	819	253
d) Verjährung	821	254
§ 20 Finanzierungsleasing	823	255
I. Konstruktion und Rechtsnatur des Finanzierungsleasings . . .	823	255
II. AGB-rechtliche Zulässigkeit	829	257
1. Abwälzung der Sach- und Preisgefahr	829	257
2. Drittverweisungsklausel	833	258
III. Mängelgewährleistung	834	259
1. Einführung	834	259
2. Nacherfüllung	835	259
3. Rücktritt	836	259
4. Minderung	842	261
5. Schadensersatz	843	261
6. Störungen der Dreieckshaftung	846	262
IV. Nichtlieferung und Verzug	848	265
V. Unmittelbare vertragliche Ansprüche des Leasingnehmers gegen den Lieferanten	850	266
VI. Haftung des Leasingnehmers	851	266

VII. Verbraucher kreditrechtliche Vorschriften	853	267
VIII. Ausübung eines Andienungs- oder Optionsrechts	855	267
IX. Exkurs: Sonderformen des Leasings und verwandte		
Vertragstypen	856	268
1. Operatingleasing	856	268
2. Herstellerleasing	857	268
3. Sale-and-lease-back	859	269
4. Teilzahlungskauf	860	269
5. Mietkauf	861	269
§ 21 Leihe	862	270
I. Vertragsgegenstand	862	270
II. Ansprüche des Entleihers	865	271
III. Ansprüche des Verleihers	868	271
IV. Beendigung des Leihverhältnisses, Rückgabe der Leihsache ..	870	272
V. Verjährung	873	273
§ 22 Geld- und Sachdarlehen	876	273
I. Vertragsgegenstand	876	273
II. Zustandekommen und Wirksamkeit	879	274
1. Formelle Wirksamkeit	879	274
2. Materielle Wirksamkeit	881	275
III. Pflichtenprogramm der Parteien	887	276
IV. Ende des Darlehensverhältnisses	891	277
V. Sachdarlehen	901	281
1. Überblick	901	281
2. Mängelgewährleistung	903	281
3. Vertragsbeendigung	905	282
§ 23 Dienstvertrag	906	283
I. Vertragsgegenstand	906	283
II. Zustandekommen und Wirksamkeit	912	284
III. Rechte des Dienstberechtigten	917	286
1. Erfüllungsanspruch	917	286
2. Rechtsbehelfe bei Nichtleistung	921	287
3. Rechtsbehelfe bei Schlechtleistung	926	288
IV. Rechte des Dienstverpflichteten	934	290
V. Beendigung des Dienstverhältnisses	941	292
1. Überblick	941	292
2. Zeitablauf bei befristeten Dienstverhältnissen	945	292
3. Fristgebundene Kündigung	947	293
4. Fristlose Kündigung	953	294
a) Fristlose Kündigung aus wichtigem Grund	953	294
b) Fristlose Kündigung bei Vertrauensstellung	957	295
c) Rechtsfolge einer fristlosen Kündigung	959	295

§ 24 Auftrag und Geschäftsbesorgungsvertrag	962	296
I. Auftrag	962	296
1. Vertragsgegenstand	962	296
2. Zustandekommen	967	297
3. Rechte des Auftraggebers	968	297
4. Rechte des Beauftragten	974	299
5. Vertragsbeendigung	980	300
II. Geschäftsbesorgungsvertrag	984	300
1. Vertragsgegenstand	984	300
2. Verweis auf das Auftragsrecht	987	301
III. Empfehlung, Rat	989	302
§ 25 Bürgschaft	991	303
I. Vertragsgegenstand	991	303
1. Überblick	991	303
2. Sonderformen	996	304
II. Wirksamkeit des Bürgschaftsvertrags	999	305
1. Formelle Wirksamkeit	999	305
2. Materielle Wirksamkeit	1003	306
a) Bestimmbarkeit der Hauptforderung	1003	306
b) Sittenwidrigkeit	1009	307
c) Verbraucherschutzvorschriften	1012	309
aa) Haustür- und Fernabsatzgeschäfte	1012	309
bb) Verbraucherdarlehen	1015	310
d) Anfechtung und Wegfall der Geschäftsgrundlage	1018	311
III. Anspruch des Gläubigers gegen den Bürgen	1022	313
1. Überblick über die Voraussetzungen	1022	313
2. Bestand der gesicherten Forderung		
(Akzessorietät)	1023	313
3. Erlöschen	1026	315
4. Durchsetzbarkeit	1030	315
a) Einreden gegen die Bürgschaft	1030	315
b) Einreden gegen die Hauptforderung	1033	316
IV. Regressmöglichkeit des Bürgen	1038	317
1. Gegen den Hauptschuldner	1038	317
2. Gegen einen Mitbürgen	1043	318
3. Gegen andere Sicherungsgeber	1048	319
§ 26 Sonstige Schuldverhältnisse im Überblick	1052	322
I. Behandlungsvertrag	1052	322
II. Maklervertrag	1056	323
III. Auslobung und Preisausschreiben	1060	324
IV. Verwahrung	1063	325
V. Spiel und Wette	1066	325

Inhaltsverzeichnis

VI. Vergleich	1068	325
VII. Schuldversprechen und Schuldanerkennntnis	1073	327
<i>Problemübersicht</i>		329
<i>Sachverzeichnis</i>		349